Ried



Report

Stadionzeitung des FC Germania Enkheim

Nr. 14 - 01.11.2009

Germania vs. Preußen

Gruppenliga: Aufsteiger zu Gast

Am gestrigen Halloween hieß es vielerorts "Süßes oder Saures". Im Rückblick auf den Monat Oktober gab es für unsere Erste Mannschaft nicht viel Süßes. sondern überwiegend Saures. Bei drei Niederlagen, denen nur ein aewonnenes Spiel gegen Türkgücü Frankfurt gegenüber steht, kann man nicht von einem erfolgreichen letzten Monat reden. Daher gilt das heutiae Stadtderby richtungsweisend, was den Abstand zu den Spitzenteams betrifft.

Die letzten beiden Spiele im Überblick.

Im letzten Heimspiel gegen den damaligen Vorletzten KSV Tempo verlor die Germania unglücklich mit 0:2. Obwohl man über weite Strecken des

feldüberlegend Spiels konnte man das Spiel einfach nicht für sich entscheiden. Im Gegenteil, die Gäste gingen mit ihrer ersten Torchance kurz vor der Pause mit 1:0 in Führung. In Halbzeit zwei hatte man dann die große Chance zum Ausgleich. Nach dem Michael Peter regelwidrig im Strafraum zu Fall gebracht wurde, trat Andreas Dittrich zum fälligen Strafstoß an. Leider fand der Ball den Weg nicht ins Tor, sondern klatschte "nur" gegen den Außenpfosten. Neben dem Pech vergebenen des Elfmeters kam dann noch ein Stück weit eigenes Unvermögen hinzu. Mit zwei Gelb-Roten Karten für Marco Kahlhofen und Florian Freytag dezimierte sich die ohnehin ersatzgeschwächte schon Mannschaft selbst. Auch mit

neun Mann versuchte man alles und drang auf den Ausgleich, doch ein Tor für die heimische Germania wollte an diesem Tage einfach nicht fallen. Im Gegenteil, nach einem Konter in der 80. Minute machte der KSV Tempo den Sack durch alles das Tor entscheidende zweite endgültig zu.

Die Germania feiert in genau

469 Tagen

ihren 100. Geburtstag

vergangenen Sonntag musste unsere Mannschaft dann zum ultimativen Derby des Frankfurter Ostens nach Bornheim reisen. Vor der 330 Rekordkulisse von Zuschauern gab es für die Germania bei den Gastgebern durchaus was zu holen. Nach einer ausgeglichenen torlosen ersten Hälfte lagen Enkheimer zunächst durch ein wunderschönes Tor von Mittelfeldmotor Michael Peter mit 1:0 in front. Diese Führung hielt dann auch bis zur 85. die Minute. ehe

Bornheimer durch einen abgefälschten Schuss Torhüter Chris Brunnacker zum ersten Mal überwinden konnten. Als wenn dieser späte Ausgleich nicht schon bitter genug für unser Team gewesen wäre, kam es für die Mannschaft noch schlimmer. Der Bornheimer 1:0-Schütze Calvera schlug in der 89. Min. erneut zu und so stand die Germania innerhalb weniger Minuten auf der Verliererstraße. Diese konnte sie auch nicht mehr verlassen, denn in der Nachspielzeit fing man sich noch einen Foul-Elfmeter ein, welcher von der Heimmannschaft zum 3:1-Endstand ausgenutzt wurde. Nach dem Spiel war die Enttäuschung bei den Germanen Leider selbstredend groß. konnten anschließend einige Enkheimer Akteure ihren Frust nicht zurückhalten und so kam es noch zu einem kleinen Tumult beim Verlassen des Platzes, nach dem Marcus Henning eine zuvor Bemerkung Richtung in Schiedsrichter fallen ließ und hierfür nachträglich die Rote Karte gezeigt bekam. Er wird somit für zwei Spiele fehlen.

Spitzenspiele am Fließband

In der Kreisliga A bestritt unsere zweite Mannschaft an den vergangenen Spieltagen jeweils ein Spitzenspiel. Im Heimspiel vor 14 Tagen konnte man durch einen 1:0 Sieg am SC Goldstein in der Tabelle vorbeiziehen und steht seitdem ebenso wie unsere Erste Mannschaft auf dem vierten Platz. Allerdings kam dieser Sieg eher glücklich zu Stande. Das einzige Tor des Spiels fiel durch Dennis Grana der Ball nach nachdem seinem Flankenversuch sich plötzlich im Tor des Gegners wiederfand. Am vergangenen Sonntag gab es dann bei der Reserve von der SG Bornheim für die Mannschaft von Trainer Steffen Perlet nichts zu holen. Der klar favorisierte Tabellenzweite setzte sich ungefährdet mit 2:0 durch.

Vaterfreude

Am Freitag wurde unser Spieler Marcus Henning zum zweiten Mal Vater einer Tochter. Mutter und Kind sind wohl auf. Wir gratulieren!

Spielergebnisse Jugend

A1 – TSG Frankfurter Berg	3:0
C1 – TSG 51 Frankfurt	2:8
D1 – 1. FC Rödelheim	Abg.
FC Kalbach – E1	0:11
E2 – Eintracht Frankfurt II	0:12
FC Kalbach II – E3	Abg.
E4 – Eintracht Frankfurt IV	1:21
F2 – VfR Bockenheim II	10:0

Damals vor 31 Jahren

29.10.1978 – Kreisliga B Riederwald - Germania 2:2

Mit Halbow, Lovell, L. Halbow, Staudinger, Krebs, Kehm, Zell, Trimhold (erstmals über die vollen 90 Minuten für Enkheim), Rost, Trapp und Röder hat sich Enkheim wieder gefangen. Zur Führung nutzte Rost ein der Missverständnis Riederwälder Müller und Hilbert, das 2:2 erzielte Rost Sekunden vor dem Abpfiff halbstündigem nach Powerplay der Germania.



Hier kann Ihr **Name** stehen, falls Sie einen **Spielball** stiften.

Als Heimspielgegner dürfen wir heute in unserem Riedstadion den Gast vom

SC Victoria Preußen

begrüßen. Trotz der Niederlage am letzten Sonntag gegen den Mitaufsteiger Dortelweil wollen unsere Gäste heute ohne Angst gegen unsere Mannschaft antreten. Dass die Preußen die Germanen schlagen können, haben Sie in dieser Saison auch schon bewiesen. In der zweiten Runde des Frankfurter Kreispokals flogen die in Eckenheim Enkheimer 0:1-Niederlage durch eine raus. Allerdings sollte dieses Spiel für heute nicht als Gratmesser bewertet werden. Im Pokal gelten eben andere Gesetze und wenn das unglückliche Eigentor von Martinovic nicht Andreas gewesen wäre, hätte das Spiel auch anders ausgehen können. Zumindest sollte dieses Pokalspiel für unsere Jungs Ansporn genug sein, um sich in der Liga zu revanchieren.

Das heutige Aufgebot:

1 Usinger TSG

Brunnacker, Binz, Ahmed, Winkler, Emdadi, Peter, Kahlhofen, M. Lange, Dittrich, Winters, Pitzke und Halbig.

Tabelle

11.11 31

١.	Usinger 13G	44.11	34
2.	DJK Bad Homburg	40:18	32
3.	FC Ober-Rosbach	34:16	26
4.	Germania Enkheim	36:22	25
5.	TSV Bad Homburg	31:19	23
6.	SG Bornheim	24:23	21
7.	RW Frankfurt II	20:26	17
8.	SC Dortelweil	18:28	17
9.	Bad Homburg 05/99	23:28	16
10.	KSV Klein-Karben II	24:28	15
11.	Viktoria Preußen	22:29	14
12.	SV Nieder-Wöllstadt	17:30	14
13.	Türkgücü Frankfurt	25:28	13
14.	KSV Tempo	12:25	13
15.	TuS Merzhausen	25:36	12
16.	1. FC Rödelheim	8:36	2

Die nächsten Spiele:

08.11.2009 **A** 1. FC Rödelheim 15.11.2009 **A** Bad Homburg 05